

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2024 / 4 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: ERÖFFNUNG VON DREI
AUSSTELLUNGEN

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Drei neue Ausstellungen zum Doppeljubiläum von Kurfürst Carl Theodor

2024 wird der einflussreiche Kurfürst Carl Theodor von der Pfalz gefeiert: Zum 300. Mal jährt sich sein Geburtstag und zum 225. Mal sein Todestag. Das doppelte Jubiläum wird mit drei außergewöhnlichen Ausstellungen in den Schlossräumen von Schloss Schwetzingen begangen. Bei einem Presstetermin am Donnerstag, 25. April, eröffneten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg die Jubiläums-Ausstellungen, die jeweils vom 25. April bis zum 27. Oktober zu sehen sind.

DREI AUSSTELLUNGEN ZUM JUBILÄUM

Am 10. Dezember 2024 jährt sich der Geburtstag von Carl Theodor zum 300. Mal, am 16. Februar 2024 vor 225 Jahren verstarb der Kurfürst: Für das doppelte Jubiläum konnten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zahlreiche Exponate als Leihgabe für drei Ausstellungen in den Schlossräumen gewinnen. Bei einem Presstetermin am Donnerstag, 25. April, stellte die zweitgrößte Schlösserverwaltung Deutschlands die Ausstellungen vor. Dr. Ralf Wagner, der für Schloss Schwetzingen zuständige Konservator der Staatlichen Schlösser und Gärten, führt aus: „Durch die großzügigen Leihgaben des Erkenbert-Museums, der Sammlung Heinstein sowie eines Privatsammlers setzen wir einen spannenden Höhepunkt im Carl-Theodor-Jubiläumsjahr.“ Sandra Moritz, Leiterin der Schlossverwaltung Schwetzingen, ergänzt: „Wir freuen uns sehr, unseren Besucherinnen und Besuchern solch hochwertige Exponate im diesem besonderen

1/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2024 / 4 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: ERÖFFNUNG VON DREI
AUSSTELLUNGEN

Jahr präsentieren zu können.“ Alle drei Ausstellungen sind im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Schlossführungen zu sehen.

CARL THEODOR: FAMILIE UND MÄTRESSEN

In den kurfürstlichen Räumlichkeiten werden erstmalig elf faszinierende Porträts präsentiert, die ein neues Licht auf das Leben Carl Theodors werfen. Die historischen Gemälde – eine Leihgabe der Sammlung Heinsteins – zeigen unter anderem die Eltern des Kurfürsten. Herzog Johann Christian von Pfalz-Sulzbach, der Vater von Carl Theodor, ist sogar zweimal dargestellt: einmal als junger Ehemann und einmal kurz vor seinem Tod – gezeichnet von der damals noch unbekannteren Krankheit Diabetes. Im Privatbereich des Kabinetts sind Porträts der unehelichen Kinder des Kurfürsten zu sehen, darunter auch eines seines geliebten Sohnes Karl August. Dr. Ralf Wagner zeigt auf: „Die beeindruckende Gegenüberstellung von frühen Herrscherporträts und Altersporträts illustriert eindrucksvoll das Leben von Carl Theodor.“

WEISSES GOLD AUS FRANKENTHAL

Über 20 Manufakturen ließ Kurfürst Carl Theodor in Frankenthal errichten: Berühmt ist vor allem die Porzellanmanufaktur, die für höchste Qualität stand. Anlässlich des Doppeljubiläums stellt das Erkenbert-Museum der Stadt Frankenthal bedeutende Frankenthaler Porzellanfiguren für eine Sonderausstellung im Schloss Schwetzingen zur Verfügung. Dr. Maria Lucia Weigel, Kunsthistorikerin und Leiterin des Erkenbert-Museums, erläutert: „Die bedeutendste wirtschaftliche und kulturelle Leistung Carl Theodors in Bezug auf Frankenthal war die Gründung der Porzellanmanufaktur. Sein Wirken hallt bis heute nach. Daher freut es mich außerordentlich, einige Exponate für diesen außergewöhnlichen Anlass zur Verfügung zu stellen.“ Die kostbaren und

2/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2024 / 4 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: ERÖFFNUNG VON DREI
AUSSTELLUNGEN

zerbrechlichen Kunstwerke aus „weißem Gold“ werden im historischen Kontext in den Appartements von Kurfürst Carl Theodor und seiner Frau Elisabeth Auguste gezeigt.

DAS MANNHEIMER HOFSERVICE

Durch die großzügige Leihgabe aus einer Privatsammlung wird im Grünen Speisezimmer eine authentische Tafel mit originalem Mannheimer Hofservice eingedeckt. Dr. Ralf Wagner verdeutlicht den Hintergrund: „Es war uns sehr wichtig, die fürstliche Tafel historisch korrekt zu präsentieren. Unseren Besucherinnen und Besuchern vermitteln wir so ein authentisches Bild.“ Die Speisetafel wird exakt nach der originalen Vorgabe des „service à la française“ eingedeckt. Sechs silber-vergoldete Besteckteile ergänzen das filigrane Mannheimer Porzellangedeck.

VERANSTALTUNGEN IM JUBILÄUMSJAHR

Das ganze Jahr über erwarten die Besucherinnen und Besucher von Schloss Schwetzingen zahlreiche Veranstaltungen zu Kurfürst Carl Theodor. In Zusammenarbeit mit der Schwetzingener Musikschule können sich die Gäste am Mittwoch, 19. Juni, auf die bewährte Kombination aus Musik der berühmten Mannheimer Schule aus der Carl-Theodor-Zeit und Kurzvorträgen vor der Kulisse des Apollo-Tempels freuen. Von Donnerstag, 17. Oktober, bis Samstag, 19. Oktober, folgt die kostenfreie Fachtagung „Carl Theodor 3.0. – Facetten eines Fürsten“ im Südzirkel mit Vorträgen namhafter Fachleute. Vom 01. bis 04. November findet ein Höhepunkt im Carl-Theodor-Jahr statt: Die Stadtseite des kurfürstlichen Schlosses erstrahlt in bunten Bildern und Symbolen. Zu zeitgenössischer Musik „erzählt“ die Fassade das Leben des pfälzischen Kurfürsten Carl Theodor.

3/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2024 / 4 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: ERÖFFNUNG VON DREI
AUSSTELLUNGEN

SERVICE

Jubiläums-Ausstellungen im Carl-Theodor-Jahr

„**Carl Theodor: Familie und Mätressen**“

„**Weißes Gold aus Frankenthal**“

„**Das Mannheimer Hofservice**“

TERMIN

Donnerstag, 25. April, bis Sonntag, 27. Oktober

Zu sehen bei regelmäßig stattfindenden Führungen:

Schlossführung 18. Jahrhundert (60 Min.)

Montag – Freitag

11.00 bis 16.00 Uhr stündlich

Samstag, Sonntag und Feiertage

10.30 – 17.00 Uhr stündlich

Schlossführung 18. & 19. Jahrhundert (90 Min.)

Montag – Freitag

12.00 & 14.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage

12.00, 14.00 & 16.00 Uhr

JUBILÄUMS-VERANSTALTUNGEN

Carl-Theodor-Serenaden

Mittwoch, 19. Juni, 19.00 Uhr

4/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2024 / 4 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: ERÖFFNUNG VON DREI
AUSSTELLUNGEN

Fachtagung „Carl Theodor 3.0. – Facetten eines Fürsten“

Donnerstag, 17. Oktober, bis Samstag, 19. Oktober

Tag der historischen Theater

Freitag, 25. Oktober

Illumination des Schlosses

Freitag, 1. November, bis Dienstag, 5. November

KONTAKT

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

Besucherzentrum Schlosskasse

Telefon +49(0)62 02.12 88 28

info@schloss-schwetzingen.de

www.schloss-schwetzingen.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).